

## Franckesche Stiftungen zu Halle

# Bertholdsdorffische Huldigungs-Andacht, Über den 72. Huldigungs Psalm Davids, Und sonderlich über Salomonis Huldigungs Gebethe 1. Reg. 3,9. ... In ...

Schwedler, Johann Christoph

Löbau, [1722?]

VD18 13163078

Höret den Huldigungs-Text an aus dem 1. B. Kön. am 3. v. 9.

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219377

die an mich gläuben / dem wäre besser / daß ein Mühl-Stein an seinem Hals gehänget würde / und ersäuffet würde im Meer / da es am tieffesten ist. Matth. 18, 6. Was hilffs dem Menschen / so er die ganze Welt gewinne / und nehme doch Schaden an seiner Seele? Matth. 16, 26. Doch wird er Gott suchen um Weisheit, Verstand, Vermögen: GOTT wirds ihm geben, und die Gemeine soll es auch thun. 1. Tim. 2. 1. Ich Armer bin auch hier, solches zu thun. Und weil das Gebeth der Syme ist, mit welchem wir schöpfen, so kommt und laß uns bethen: Der HERR erquickte die Abtretende / der HERR segne die Antretende / und erfülle sie mit Weisheit, Liebe und Treue. Der HERR thue auch Barmherzigkeit an den Unterthanen / und gebe ihnen viel Gnade; ja beyden die Gnade, daß er ihrer ewig seyn, und daß sie ewig seine seyn. O Geliebten, bittet, so werdet ihr nehmen. Bethet und singet, wie wir angefangen, doch nach der Uebersetzung Lutheri: Es woll uns Gott genädig seyn ꝛc.

Höret den Huldigungs-Text an aus dem

1. B. Kön. am 3. v. 9.

**G**d woltest du deinem Knechte geben ein gehorsam Herz, daß er dein Volk richten möge, und verstehen, was gut und böse ist, denn wer vermag dich dein mächtig Volk zu richten?

Ein